



MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 3 / 2024 | 7. Februar 2024

Sprachencafé

Das Sprachencafé im Gemeindezentrum ist am Montag, 19. Februar wieder geöffnet. Wer seine Sprachkenntnisse erweitern und nette Leute kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, von 20 bis 21.30 Uhr an einem der Sprachentische Platz zu nehmen. „Muttersprachler“ leiten die Gespräche in englischer, italienischer und deutscher Sprache im Saal Fossa des Gemeindezentrums. Interessierte erhalten bei Birgit Maier (Tel: 0650/8920430) weitere Informationen. Die Organisatorin des Sprachencafés hofft, dass das Angebot bald weiter ausgebaut werden kann. Mitbürger mit französischer oder spanischer Muttersprache, die sich vorstellen können, einen der Sprachentische zu leiten, können sich gerne bei ihr melden.

Baumschnitt im Winter

Der Obst- und Gartenbauverein Ludesch lädt seine Mitglieder und andere Interessierte am Samstag, 17. Februar zum Winterschnittkurs ein. Ing. Harald Flecker zeigt ab 9.30 Uhr in der Obstbauanlage von Erich Sparr am Rottaweg (in der Nähe der Bauernhöfe Robert Seeberger und Bernhard Walter), worauf es speziell beim Schnitt von jungen Hochstammbäumen ankommt. Für Mitglieder des OGV Ludesch ist der Kurs kostenfrei, andere Teilnehmer müssen einen Unkostenbeitrag von fünf Euro leisten.

Faschingsausklang

Der Ludescher Fasching klingt am Faschingsdienstag, 13. Februar mit einem närrischen Treiben auf dem Dorfplatz aus. Ab 10 Uhr sorgt die Guggamusig „Bodasurri“ für Stimmung. Außerdem wird die Funkenhexe an die Funkenzunft übergeben. Das Gemeindeamt ist ab 10 Uhr und nachmittags geschlossen.

Funken: Auftakt am Ludescherberg

Traditionell eröffnen die Bewohner des Ludescherberges das Funkenwochenende bereits am Samstag.

Jung und Alt versammeln sich auf dem Funkenplatz, wo pünktlich um 19.30 Uhr ein stattlicher Funken entzündet wird. Ab 20 Uhr verjagen die „Bergler“ und ihre Gäste den Winter zusätzlich noch mit einem geselligen Beisammensein an der Bar.

Funkenpektakel im Lehmloch

Am Funkensonntag, 18. Februar lodert der Ludescher Funken erstmals am neuen Funkenplatz auf dem ehemaligen Grünmüllsammelplatz.

Das Feiern startet dort bereits am Freitag, 16. Februar. Denn die Funkenzunft lädt ab 20 Uhr zu einem „Häxafescht“ mit DJ ins beheizte Festzelt beziehungsweise Open Air an den Feuertopf.

Am Funkensonntag stehen die Mitglieder ab 11.30 (bei Schlechtwetter ab 14) Uhr bereit, um die Besucher am Funkenplatz mit Getränken und Imbissen zu verwöhnen. Pünktlich um 14 Uhr wird mit dem Bau des Kinderfunkens begonnen. Kinder ab dem Volksschulalter in Begleitung einer erwachsenen Person sind zum Mitmachen und auch zum Basteln herzlich eingeladen. Der Kinderfunken wird um zirka 18 Uhr, der große Funken um 19 Uhr angezündet. Wer sich als Funkenanzünder betätigen möchte, sollte sich darum bemühen, eines der 500 Lose zu ergattern. Die Harmoniemusik Ludesch wird das Funkenpektakel stimmungsvoll begleiten.

Schüler- und Vereinsmeisterschaft

Gleich zwei Schirennen gehen am Samstag, 24. Februar in Faschina über die Bühne. Der Wintersportverein (WSV) ruft zum Blumenegger Schülerschirennen und zur Vereinsmeisterschaft auf.

Die jungen Schitalente aus Bludesch, Ludesch und Thüringen messen sich ab 10 Uhr. Im Anschluss ans Schülerschirennen werden ab 13 Uhr die schnellsten Sportlerinnen und Sportler aus den Reihen des WSV ermittelt. Externe Schitalente können in der Gästeklasse an den Start gehen. Wer an einem der beiden Rennen oder sogar an beiden teilnehmen möchte, sollte sich bis Mittwoch, 21. Februar, 18 Uhr, auf der Homepage des WSV unter www.wsvludesch.at anmelden. Dort sind auch detaillierte Informationen zum Rennablauf zu finden. Die Funktionäre freuen sich auf zahlreiche Rennfahrerinnen und Rennfahrer und wünschen allen Teilnehmern sportlichen Erfolg und viel Spaß.





Vorwort der Bürgermeisterin

Na, das war ja vielleicht ein Spektakel! Es war wirklich ein sehr schönes Bild, so viele begeisterte Menschen in bunten Kostümen auf den Straßen und dann auf dem Dorfplatz vor dem Gemeindeamt feiern zu sehen. Ich bedanke mich herzlich bei Oberräbarot Roman Walser und seinem Team für die Organisation des Umzuges und des Kindernachmittages. Auf euch Räbaschwänz ist Verlass!

Bevor ich das Zepter wieder in die Hand nehmen darf, steht noch ein geselliger Ausklang am Faschingsdienstag auf dem Programm, und dann feiern wir ja auch noch unsere traditionellen Funken. Liebe Ludescherinnen und Ludescher, lasst euch das Winteraustreiben im Lehmloch und am Berg nicht entgehen!

Neben all den Feierlichkeiten haben wir aber auch auf unsere Pflichten nicht vergessen. Ich bedanke mich bei meinem Vorgänger Martin Schanung und Buchhalter Thomas Vinzenz vom FLZ Blumenegg sehr herzlich für die Erstellung eines Budgets, das wir mit einem guten Gefühl verabschieden konnten. Die Mitglieder der Ausschüsse haben ebenfalls ihren Teil dazu beigetragen, dass wir die Finanzen trotz der großen Herausforderungen, mit denen wir aktuell konfrontiert sind und im Hinblick auf den Bau des Kindercampus vor allem künftig sein werden, gut im Blick haben.

Eure Bürgermeisterin
Alexandra Schalegg

Verkaufe - tausche - suche

• **Suche Haushaltshilfe** 1-2 Mal im Monat für je 2 Stunden. Tel: 0650/5426980

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 8. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 14.02., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Alexandra Schalegg ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Neuanfang im Ortsparlament

Mit einer versöhnlichen Geste startet Bürgermeisterin Alexandra Schalegg am 25. Jänner die erste von ihr geleitete Sitzung der Gemeindevertretung.

Im vergangenen Herbst hatte die „Liste Lutz“ die Zustimmung zum Protokoll einer Sitzung im September verweigert, weil darin zwar über einen abgelehnten Antrag der Liste Lutz berichtet wurde, der Antrag selbst aber nicht näher erläutert worden war. Rechtlich ist die Sache nicht eindeutig, weshalb eine entsprechende Aufsichtsbeschwerde der Liste Lutz bei der Bezirkshauptmannschaft Bludenz bis dato noch keine klärende Antwort erbrachte.

Schalegg stellte fest, dass das Begehren der Opposition aus ihrer Sicht verständlich und nachvollziehbar sei. Das Protokoll werde deswegen – ungeachtet einer Antwort seitens der Aufsichtsbehörde – entsprechend ergänzt. Die Liste Lutz zeigte sich erfreut und stimmte mit der Liste „Gemeinsam für Ludesch“ für die ausstehende Genehmigung der letzten Sitzungsprotokolle. (Alle Protokolle sind im Internet einsehbar: www.ludesch.at/politik/sitzungsprotokolle).

Mit der Beschlussfassung über den Haushalt für 2024 stand ein besonders bedeutender Punkt auf der Tagesordnung. Über das Budget war schon vor der Beschlussfassung in mehreren Sitzungen beraten worden. Das Finanzdienstleistungszentrum (FLZ) Blumenegg fasste die wichtigsten Kenndaten des insgesamt 221 Seiten umfassenden Zahlenwerkes übersichtlich zusammen (siehe Artikel rechts). Die Gemeindegebühren und Beiträge wurden für 2024 leicht angepasst. Sie sind ebenfalls auf der Gemeindehomepage einsehbar.

Beschlossen wurde außerdem der Ankauf von Containern als Provisorium für die Ausweichschule während der Bauarbeiten am Kindercampus. Nach Ende der Bauzeit werden diese zu einem vorher vereinbarten Preis wieder verkauft. Damit erhofft man sich gegenüber dem reinen Mietpreis eine Kosteneinsparung. Mit dem Aufbau der Container soll im April begonnen werden.

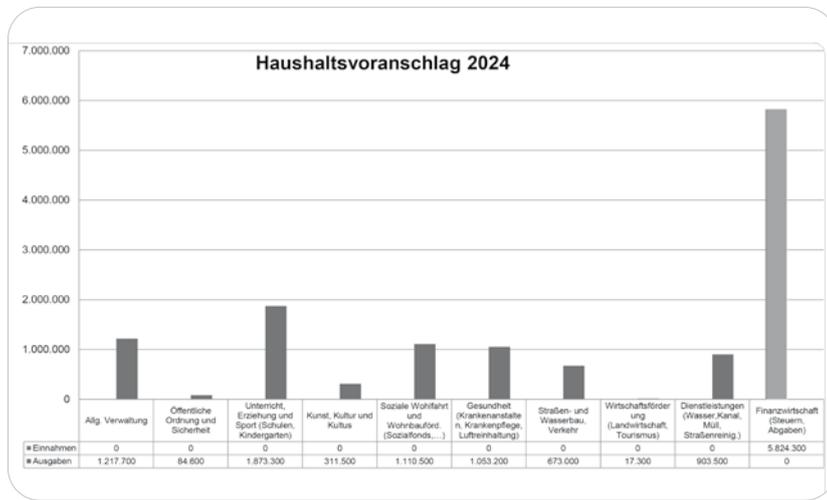
Dank an Mohi-Helferinnen

Beim Neujahressen des Mobilen Hilfsdienstes (Mohi) Blumenegg im Gasthaus Sonne in Thüringerberg standen zwei langjährige Mitarbeiterinnen besonders im Fokus.

Regina Neurauter aus Ludesch engagiert sich bereits seit Februar 1999 beim Mohi. Einsatzleiterin Gerda Marte-Zerlauth bedankte sich bei der Jubilarin für 25 Jahre unermüdlichen Einsatz für die pflegebedürftigen Menschen in der Region. Eine weitere Ludescherin, Stephanie Burtscher, die sich seit Juli 2013 mit viel Mitgefühl um jene kümmert, die auf Hilfe angewiesen sind, konnte bei der Feier am 18. Jänner leider nicht dabei sein. Gerda Marte-Zerlauth überreichte ihr deshalb am nächsten Tag ein kleines Geschenk und sprach dieser Mitarbeiterin – auch im Namen der Gemeinde Ludesch – ihren Dank für zehn Jahre engagierte Arbeit aus.



Regina Neurauter engagiert sich seit 25 Jahren beim Mobilen Hilfsdienst.



Die größten Ausgaben fallen heuer für den Budgetposten Unterricht, Erziehung und Sport (Kindergarten, Schulen) an. Die Einnahmen aus Steuern und Abgaben summieren sich auf 5,824 Millionen Euro.

Budget 2024 verabschiedet

Bei ihrer letzten Sitzung nahmen die Gemeindevertreter das von Bürgermeisterin Alexandra Schalegg vorgelegte Budget für das laufende Jahr mit nur einer Gegenstimme an.

Im Ergebnisvoranschlag (entspricht in etwa der Gewinn- und Verlustrechnung von Betrieben) ergibt sich ein Minus von 702.400 Euro. Während nämlich die (wichtigsten) Einnahmen aus den Ertragsanteilen des Bundes stagnieren, steigen die Ausgaben gegenüber dem Voranschlag 2023 an. Dieses Minus wird aus den vorhandenen Rücklagen ausgeglichen.

Insgesamt erhöht sich die Gesamtverschuldung während des Jahres 2024 von 4,27 Millionen Euro auf 6,21 Millionen Euro. Mit dem Bau des Kindercampus, der 2027 fertiggestellt sein soll, werden die Schulden mittelfristig aber noch deutlich ansteigen. Für den im September 23 von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossenen Neubau wurde eine Kostenschätzung von 27 Millionen Euro netto vorgelegt...

Heuer fallen für dieses Zukunftsprojekt bereits Ausgaben in der Höhe von 4,36 Millionen Euro an. Bildung und Kinderbetreuung sind insgesamt große Ausgabenposten. Für den Betrieb von Kindergarten, Kindergruppe und Volksschule gibt die Gemeinde heuer rund 1,453 Millionen Euro aus. Außerdem muss die Gemeinde rund 1,012 Millionen Euro zum Sozialfonds und 955.000 Euro zum Gesundheitsfonds des Landes beisteuern. 248.000 Euro sind für den Betrieb des öffentlichen Nahverkehrsnetzes (ÖPNV) reserviert, rund 223.000 Euro kostet die Abwasserentsorgung bei der ARA Bludenz. Für die Dienstleistungen des DLZ Blumenegg (Baurechtsverwaltung, Wertstoffsammelzentrum, Bauhof, Facilitymanagement,...) fallen Kosten in der Höhe von rund 831.000 Euro an. 798.000 Euro sind für die Tilgung von Schulden vorgesehen.

Auf der Einnahmenseite schlagen sich vor allem die Ertragsanteile des Bundes zu Buche. Die sind im Vergleich zum Vorjahr um 195.000 Euro auf 4,15 Millionen Euro gesunken. Die Ludescher Betriebe tragen mit 1,2 Millionen Euro an Kommunalsteuern zum Budget 2024 bei.

Nach einigen Fragen der Gemeindevertreter, die von Bgm. Alexandra Schalegg und mit großem Detailwissen von Thomas Vinzenz (FLZ Blumenegg) beantwortet werden konnten, wurde der Budgetvoranschlag für 2024 mit einer Gegenstimme 23:1 genehmigt.



Thomas Vinzenz vom FLZ Blumenegg beantwortete den Gemeindevertretern ausführlich und kompetent sämtliche Fragen zum Budget 2024.

Insgesamt erhöht sich die Gesamtverschuldung während des Jahres 2024 von 4,27 Millionen Euro auf 6,21 Millionen Euro. Mit dem Bau des Kindercampus, der 2027 fertiggestellt sein soll, werden die Schulden mittelfristig aber noch deutlich ansteigen. Für den im September 23 von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossenen Neubau wurde eine Kostenschätzung von 27 Millionen Euro netto vorgelegt...

Heuer fallen für dieses Zukunftsprojekt bereits Ausgaben in der Höhe von 4,36 Millionen Euro an. Bildung und Kinderbetreuung sind insgesamt große Ausgabenposten. Für den Betrieb von Kindergarten, Kindergruppe und Volksschule gibt die Gemeinde heuer rund 1,453 Millionen Euro aus. Außerdem muss die Gemeinde rund 1,012 Millionen Euro zum Sozialfonds und 955.000 Euro zum

Gesundheitsfonds des Landes beisteuern. 248.000 Euro sind für den Betrieb des öffentlichen Nahverkehrsnetzes (ÖPNV) reserviert, rund 223.000 Euro kostet die Abwasserentsorgung bei der ARA Bludenz. Für die Dienstleistungen des DLZ Blumenegg (Baurechtsverwaltung, Wertstoffsammelzentrum, Bauhof, Facilitymanagement,...) fallen Kosten in der Höhe von rund 831.000 Euro an. 798.000 Euro sind für die Tilgung von Schulden vorgesehen.

Auf der Einnahmenseite schlagen sich vor allem die Ertragsanteile des Bundes zu Buche. Die sind im Vergleich zum Vorjahr um 195.000 Euro auf 4,15 Millionen Euro gesunken. Die Ludescher Betriebe tragen mit 1,2 Millionen Euro an Kommunalsteuern zum Budget 2024 bei.

Nach einigen Fragen der Gemeindevertreter, die von Bgm. Alexandra Schalegg und mit großem Detailwissen von Thomas Vinzenz (FLZ Blumenegg) beantwortet werden konnten, wurde der Budgetvoranschlag für 2024 mit einer Gegenstimme 23:1 genehmigt.

Musikantenstammtisch

Jeden dritten Samstag im Monat treffen sich die Musikanten der Region zum gemütlichen Austausch im Gasthof Walgau. Interessierte sind am 17. Februar herzlich eingeladen, ab 16 Uhr (neu, statt bisher jeweils 20 Uhr) am Musikantenstammtisch Platz zu nehmen.

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Martin Gürtler von der Kanzlei Meier Gürtler Rechtsanwälte in Bludenz steht am Freitag, dem 23. Februar wieder von 10 bis 12 Uhr im Gemeindeamt für rechtliche Auskünfte zur Verfügung. Wer diesen Service in Anspruch nehmen möchte, sollte sich unter Tel: 05552/31888, per E-Mail unter kanzlei@mg-ra.at oder mittels Kontaktformular unter www.mg-ra.at anmelden und einen Termin vereinbaren.



Mag. Martin Gürtler

per E-Mail unter kanzlei@mg-ra.at oder mittels Kontaktformular unter www.mg-ra.at anmelden und einen Termin vereinbaren.

Herzliche Gratulation zum 90. Geburtstag

Roswitha Thöni feierte am 28. Jänner ihren 90. Geburtstag. Neben ihrem Mann Hans, vielen Freunden, Nachbarn und Verwandten gratulierte auch Bürgermeisterin Alexandra Schalegg der rüstigen Seniorin und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde.



Losholzbesprechung

Die Agrargemeinschaft Stocklosungsfonds Ludesch lädt die Mitglieder am Mittwoch, dem 14. Februar von 17 bis 19 Uhr zur zweiten Losholzbesprechung für 2024 beim Betriebsgebäude, Rottaweg 22, ein. Wer möchte, kann den Holzbedarf auch per E-Mail an mario@ag-rar-ludesch.at anmelden. Dabei ist unbedingt anzuführen, ob es sich nur um eine Anmeldung handelt oder wie viel Holz in welcher Länge bezogen werden möchte. Die Bestellung von Losholz ist nur dann gültig, wenn außerdem der vollständige Name mit Adresse und einer Telefonnummer angegeben wird.



TERMINE AUF EINEN BLICK

- 13.2.** Faschingsausklang ab 10.00 Uhr am Dorfplatz vor dem Gemeindeamt
- 14.2.** Losholzbesprechung der Agrargemeinschaft von 17 bis 19 Uhr beim Betriebsgebäude, Rottaweg 22
- 16.2.** „Häxafesch“ der Funkenzunft ab 20 Uhr im Lehmloch
- 17.2.** Musikantenstammtisch ab 16 Uhr im Gasthof Walgau
- 17.2.** Winterschnittkurs des OGV ab 9.30 Uhr am Rottaweg
- 17.2.** Funkenabbrennen am Ludescherberg ab 19.30 Uhr
- 18.2.** Funkenabbrennen ab 18 Uhr im Lehmloch

Bereitschaftsdienst Ärzte

7.2. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 8.2. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 9.2. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 10.+11.2. Dr. Sauerwein, Nenzing (-25/63870)
 12.2. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 13.2. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 14.2. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 15.2. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 16.2. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 17.+18.2. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 19.2. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 20.2. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 21.2. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 Die Ordination von Dr. Barbara Schmidbauer im Gemeindezentrum bleibt am **8. und 9. sowie am 12. Februar geschlossen.** Die Gemeindeärztin wird an diesen Tagen von den Kollegen im Sprengel vertreten. Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter www.medicus-online.at.

Entsorgung

- 7.2.** Abfuhr von Kunststoffmüll am Ludescherberg
 - 9.2.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
 - 14.2.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 9 bis 18 Uhr** sowie am **Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr** abgegeben werden.



Kunterbuntes Faschingstreiben

Die Ludescher Räbaschwänz und ihr Gefolge feierten ihre Regentschaft kurz, aber intensiv. Jung und Alt waren am Umzugstag auf den Beinen.

Letzten Samstag zogen wieder jede Menge bunt geschmückte Faschingsgruppen durchs Dorf. Einen schönen Abschluss fand das lustige Treiben auf dem Dorfplatz vor dem Gemeindeamt, wo mit Guggamusik und feinen Getränken gefeiert wurde.



„Wir sagen tschüss und hallo“

– Unter diesem Motto verabschiedeten sich Kinder und Pädagoginnen des Gemeindekindergartens von Bürgermeister Martin Schanung sowie von Schulwart Peter Schanung und begrüßten die neue Bürgermeisterin, Alexandra Schalegg.

Alle drei waren im Dezember zu einer kleinen Feier in den Kindergarten eingeladen. Die 90 Kinder und das gesamte pädagogische Team standen Spalier, um ihre Gäste zu begrüßen, und hatten ein tolles Programm mit Spielen, Tänzern und einem ganz persönlichen Lied für jeden Einzelnen vorbereitet. Sie wünschten Peter Schanung eine angenehme Zeit im Ruhestand sowie Martin Schanung alles Gute für seine neuen Herausforderungen und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit. Die neue Bürgermeisterin wurde mit einem gemeinsamen Tanz herzlich willkommen geheißen.

